

Tonne-

Theaterverein

Tonne-Theaterverein · Wilhelmstraße 69 · 72764 Reutlingen

Wilhelmstraße 69

72764 Reutlingen

www.tonne-

theaterverein.de

info@tonne-

theaterverein.de

Neue Postanschrift des Vereins:  
c/o Thomas Lambeck  
Sankt-Leonhard-Straße 33  
72764 Reutlingen

## Rundbrief Januar 2018

Dienstag, 2. Januar 2018

Liebe Mitglieder des Theatervereins,

Reutlinger Theater

der gesamte Vorstand wünscht Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr, Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit und – speziell! – viel Freude mit dem neuen Theater, das wir nun endlich einweihen können. Dieses Ereignis prägt auch wesentlich den Inhalt dieses Rundbriefs.

So finden Sie neben dem aktuellen **Spielplan Januar - Februar 2018** das **Programm** für die **Tage der offenen Türen**, das sind **Samstag, 20. & Sonntag 21.01.2018**, an denen nach der offiziellen förmlichen Eröffnung des Theaters am 19.01.2018 der Neubau vom Theater und dem Publikum in Besitz genommen werden soll. Wie Sie sehen, hat sich das Theater ein reichhaltiges Eröffnungsprogramm einfallen lassen und die Öffentlichkeit hat die Möglichkeit, den Neubau von „Keller bis Boden“ zu erkunden. Achtung! Auf der Seite 05 des Programms sind Vorstellungen aufgeführt, für die (kostenfrei) Karten reserviert werden müssen. Dies gilt besonders für die Abendvorstellung am Samstag, 20:00 Uhr im Saal **TONNE Ø**.

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis auf den Thekendienst, der auch am neuen Ort in gewohnter Weise fortgeführt wird und zu dem alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen sind, sich zu beteiligen. Auch freuen wir uns, wenn Thekendienstler/innen als Mitglieder bei uns eintreten. Anfragen zum Thekendienst richten Sie bitte an Elvira Fesseler, Tel. 07121 79515; E-Mail [fesseler@t-online.de](mailto:fesseler@t-online.de), zur Mitgliedschaft an den Vorsitzenden.

## Aus dem Theater

Das **Tonne-Team** freut sich, dass es nach Bau und Umzug endlich wieder intensiver mit der eigentlichen Arbeit weitergeht, mit Proben, Premieren, Vorstellungen (die im Herbst ja nur im **TONNEKELLER** stattfinden konnten) – Theater eben! Und dazu bietet das neue Haus einen attraktiven und inspirierenden Rahmen, der für alle eine wesentlich Erweiterung des Theatererlebens bedeutet und von dem letztlich alle profitieren werden.

In der Werkstatt im neuen Haus hat Christoph Henning schon die ersten Säulen vom Brandenburger-Tor gebaut, die bei der **Eröffnungspremiere „Von Weimar bis Merkel“** die Bühne zieren werden. Ein Bühnenbild in solchen Ausmaßen und ganz, ohne dass man überlegen müsste, wo und wie man das auseinanderstückelt, damit es durch's enge Treppenhaus oder gar in den Aufzug in der Planie 22 passt, ist ein Novum an der Tonne, gleichzeitig Freude wie Arbeitserleichterung für die Tonne-Techniker. Damit ist der Gestaltungsrahmen für Regisseur/innen erheblich erweitert und wir können in Zukunft spannendes Neues erwarten!

Bei der Premiere wird ein achtköpfiges Ensemble um **Heiner Kondschak** 100 Jahre deutscher Geschichte Revue passieren lassen – mit Musik, gespielten Szenen und kleinen Choreografien, die nicht nur wichtige Ereignisse, Wendepunkte und Stimmungen auf die neue Bühne der **TONNE Ø** (dies ist die Bezeichnung des großen Saals im Neubau) bringen werden, sondern auch viel Zeitgeistiges und Anekdotisches.

in der Tonne

Theaterverein e.V.

Vorsitzender:

Thomas Lambeck

t 07121 491140

f 07121 340045

Landesbank BW

Reutlingen

IBAN :

DE 21 60050101

0004609603

Kurz darauf hat schon die zweite große Produktion in diesem Saal **Premiere** in Kooperation mit einer weiteren Reutlinger Kultureinrichtung, der **Württembergischen Philharmonie**: „**Through Roses**“. **Thomas B. Hoffmann** wird darin einen Geiger spielen, der von seinen Erinnerungen an sein Wirken als Musiker in Auschwitz und der dort grausam praktizierten Instrumentalisierung der Musik eingeholt wird. Dazu wird **Nora Vladiguerov**, die in „**SIEBEN SEKUNDEN**“ schon mit ihrem Tanz begeisterte, die Erinnerungs-Szenen bebildern, ebenso wie ein eigens zusammengestellter generationenübergreifender **Projektchor** von **Ulrike Härter**. Zusammen mit acht Musikern der Philharmonie wird also gleich ein großes Ensemble die Bühnenfläche füllen.

Zwischen diesen beiden Premieren findet dann noch das beliebte **MONOSPEKTAKEL** statt, das z.T. ein Wiedersehen mit sehr geschätzten Künstlern, die schon andere Werke bei vorherigen Monospektakeln zeigten, gewährt, wie mit **Marc von Henning** und seinen spannenden Doppelmonologen oder **Bridge Markland** mit ihren „**Klassikern in the box**“ mit Puppen und viel Musik erzählt. Dazu werden **Nina Rühl** und **Robert Atzlinger**, die schon mehrfach an der Tonne engagiert waren, Solostücke zeigen, **Robert Atzlinger** sogar ein selbst entwickeltes über Verschwörungstheorien.

Daneben gibt es als weitere beliebte Reihe, ebenfalls zum **achten Mal** auch wieder die **Literaturgottesdienste in der Katharinenkirche**.

Und für alle, die sich an der **Reutlinger Melange** erfreuen, sei angekündigt, dass auch diese Reihe im Neuen Haus fortgesetzt wird

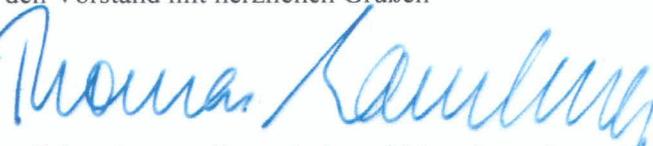
Bei den **Tagen der Offenen Türen** am **20. und 21.01.** ist neben den vielen kleinen Theater-Schmankerln an verschiedenen Orten im Haus – auch solchen, an denen sonst kein Theater stattfindet, der **Umzug von der Planie 22 zum Neubau** mit Feuerkünstlern, Stelzenläufern, Musikern und Ensemble als besonderes Highlight benannt, bei dem der **Gute Theatergeist** aus der Planie in den Neubau geleitet wird. Dann freuen wir uns besonders auf **Lamettanest**, die bei McBeth das Ensemble für die Ahnen-galerie so großartig kostümiert und geschminkt hatten: hier kommen Besucher/innen (natürlich kostenfrei wie alle Veranstaltungen an diesen Tagen) in diesen Genuss und können sich dafür eine Theaterfigur aussuchen, in die sie verwandelt werden möchten.

Etwas Besonderes wird auch **Michael Schneiders** Komposition auf Grundlage des Bau-Terminplans zu einer filmischen Bilderschau von **Casa Magica**, die zahlreiche Fotos vom Baufortschritt darin verarbeitet haben. Daneben gibt es aber noch vieles andere, das sich auf jeden Fall lohnt, etwa ein Wiedersehen mit **Jörg Schade**, der ein Familienkonzert über Mendelsohn präsentiert.

Wir freuen uns alle mit unserem Theater und Ihnen auf den Start in die Neue Theaterzeit in Reutlingen und sind auf höchste gespannt auf das, was kommt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Für den Vorstand mit herzlichen Grüßen

Ihr 

P.S. Schon jetzt wollen wir darauf hinweisen, dass wir für **Dienstag, 22.02.2018, 19:30 Uhr** die diesjährige **Mitgliederversammlung (mit Wahlen)** geplant haben. Eine fristgerechte Einladung folgt.

**Termine:**

- Dienstag, Mittwoch 9./10.01., **Werther, warum?** **TONNEKELLER**
- Donnerstag, 25.1., **PREMIERE Von Weimar bis Merkel** UA, **TONNE** ①
- Freitag, 26.1. – Sonntag, 4.2., **MONOSPEKTAKEL**, **verschiedene Spielstätten**
- Sonntag, 4./11./18./25.2., **Literaturgottesdienste**, **Katharinenkirche**
- Donnerstag, 8.2., **Das Herz eines Boxers**, Gastspiel **Kindertheater LTT**, **TONNE** ②
- Samstag, 10.2., **PREMIERE Through Roses**, **TONNE** ①
- Freitag, 16.2., **Still crazy after this years**, **TONNEKELLER**
- Sonntag, 18.2., **Reutlinger Melange Wien**, **TONNE** ①
- Donnerstag/Freitag, 22./23.2., **Kennst Du den Faust?** **Gastspiel Friedrich-List-Gymnasium**, **TONNEKELLER**
- **Werkstattgespräch zu Von Weimar bis Merkel**, **TONNE** ①
- Mittwoch, 28.2., **11:00 und 14:00 Uhr**, **Das Schätzchen der Piratin**, **Kindertheater**, **TONNE** ②